

Horst Neumann,
Business Development

eLogisticsWorld Conference

17. Juli 2019 in München



05.07.2019 15:00 CEST

EURO-LOG referiert zu KEP- übergreifender Sendungsverfolgung auf der eLogisticsWorld Conference

In der Handelslogistik eröffnet die Digitalisierung ungeahnte Möglichkeiten, stellt jedoch die Branche auch vor Herausforderungen. Auf der einen Seite gilt es die Verfügbarkeit der Waren zu sichern – von der Bestellung bis zur Anlieferung im Lager. Auf der Distributionsseite hingegen, müssen Händler den Transport zur Filiale oder direkt zum Endkunden schnell abwickeln und den Überblick über die Lieferungen behalten. Dabei erwarten Online-Shopper heutzutage nicht einfach nur einen schnellen Versand und eine Verfolgung ihrer Pakete, sondern auch proaktive Benachrichtigung bei Zustellung.

Hier hinkt der Online-Handel hinterher: Einige Shops bieten zwar mittlerweile ein integriertes Tracking an, aber viele bieten gar keine Sendungsverfolgung. So sehen sich Endkunden gezwungen auf den Webseiten der jeweiligen Kurier-, Express- und Paketdienste (KEP) selbst zu suchen. Damit sich Online Shops einen Wettbewerbsvorteil sichern können, sollten sie ihren Kunden den Wunsch nach Sendungsverfolgung und proaktiver Benachrichtigung erfüllen.

Unternehmensübergreifende IT-Lösungen für die Handelslogistik konsolidieren die Daten der gängigsten KEP und informieren den Nutzer proaktiv bei Statusänderungen – und das in Echtzeit. Wie sich diese Lösungen in der Praxis umsetzen lassen, zeigt Horst Neumann, Business Development Manager der EURO-LOG AG, anhand von Kundenprojekten in seinem Vortrag am zweiten Konferenztag, dem 17. Juli um 15 Uhr.

Die EURO-LOG AG

Gegründet 1992 als Joint Venture der Deutschen Telekom, France Telecom und Digital Equipment, entwickelte sich die EURO-LOG AG zu einem der führenden Anbieter von IT- und Prozessintegration in der Logistik. Mit individuellen Lösungen, wie B2B Integration, Beschaffungsmanagement, Transportmanagement, ONE TRACK Sendungsverfolgung, Behältermanagement und Mobile Logistik-Lösungen sorgt das Unternehmen über seine EUROLOG SCM PLATTFORM für Transparenz entlang der gesamten Supply Chain. Internationale Kunden unter anderem aus den Branchen Automotive, E-Commerce & Handel, Industrie und Logistik setzen auf die Integrationslösungen der EURO-LOG AG. Am Hauptsitz Hallbergmoos-München betreibt die EURO-LOG AG eigene Rechenzentren und beschäftigt über 95 Mitarbeiter.

Weitere Informationen finden Sie unter www.eurolog.com.

Folgen Sie uns auf

Kontaktpersonen



Juliane Zinke

Pressekontakt

PR und Marketing Managerin

presse@eurolog.com

0811 9595-201